

Konzertdirektion Gutmann (Hugo Knepler)

Rosé-Quartett

(Rosé — Fischer — Ruzitska — Buxbaum)

XXXII. Salson.

Brahms-Zyklus

II. Abend

Samstag, den 29. November 1913, abends halb 8 Uhr
im Mittleren Konzerthaus-Saale:

Mitwirkend: **Bernhard Stavenhagen.**

PROGRAMM:

Johannes Brahms:

geboren 7. Mai 1833 in Hamburg, gestorben 3. April 1897 zu Wien.

Trio für Klavier, Violine und Waldhorn Es-dur, op. 40 (1868).

Andante.

Scherzo (Allegro).

Adagio mesto.

Finale (Allegro con brio).

Waldhorn: k. k. Hofmusiker **Carl Stiegler.**

Quartett A-moll, op. 51 Nr. 2 für 2 Violinen, Bratsche und Violoncell (1873).

Seinem Freunde Dr. Theodor Billroth in Wien zugeeignet.

Allegro non troppo.

Andante moderato.

Quasi Minuetto, moderato; Allegretto vivace.

Finale. Allegro non assai.

Quartett A-dur, op. 26 für Klavier, Violine und Violoncell (1863).

Frau Dr. Elisabeth Rösing zugeeignet.

Allegro non troppo.

Poco adagio.

Scherzo: Poco allegro.

Finale: Allegro.

Konzertflügel: **Blüthner.**

**Der III. Abend im Brahms-Zyklus des Rosé-Quartettes
findet Donnerstag, den 11. Dezember 1913, abends halb 8 Uhr
im gleichen Saale statt.**

Mitwirkend: **Bernhard Stavenhagen (Klavier).**

PROGRAMM:

Johannes Brahms:

Klaviertrio C-dur, op. 87.

Streichquartett C-dur, op. 67.

Klavierquartett C-moll, op. 60.